

## Wichtige Ansprechpartner in den Kirchengemeinden

Kirchenbüro: Gudrun Jakobsen  
Kirchenweg 13  
25927 Neukirchen

04664 - 206

Öffnungszeiten: Mittwoch: 16.00 - 18.00 Uhr Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr  
Freitag: 9.00 - 11.30 Uhr

E-Mail: kirchenbuero@kirchengemeinde-neukirchen.com

Pastor Michael Galle,

1. Vors. Neukirchen

pastormichaelgalle@yahoo.com

0160 - 5151922

1. Vors. Rodenäs Gudrun Nissen

nissen-onkelsgabe@t-online.de

04668 - 238

1. Vors. Adventoft Margrit Storjohann

m.storjohann@mail.de

04664 -1293

Küsterin Rodenäs und Neukirchen

Susanne Peters

0173 - 7203279

Küster Adventoft Walter Weiher

04664 - 698

Friedhofsverwaltung Breklum (NFW)

Thomas Andresen

04671 - 6029810

Friedhofswerk für alle 3 Gemeinden

0175 - 9549225



**Impressum:** Barbara Gottburg

Herausgegeben im Auftrag der Kirchengemeinderäte Adventoft,

Neukirchen und Rodenäs

Internetseiten unserer Kirchengemeinden:

[www.kirche-aventoft.de](http://www.kirche-aventoft.de) [www.kirchengemeinde-neukirchen.com](http://www.kirchengemeinde-neukirchen.com)

Redaktion: Michael Galle

Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Artikel zu ändern.

Vertrieb durch Austräger. Abgabe kostenlos. Auflage 1150 Stück.

\*\*\*\*\*

Spenden für die Kirchengemeinden erbitten wir auf das Konto:

Kirchengemeinde Neukirchen

IBAN: DE60 2176 3542 0006 2031 83

**(Auf Anfrage stellen wir gern eine Spendenbescheinigung aus!)**

# Kirchenkieker

Dezember 2023 bis Februar 2024



## Gemeindebrief der Kirchengemeinden Adventoft - Neukirchen - Rodenäs



Kirche zu Adventoft



St. Johannes-Kirche



St. Dionysius-Kirche

## GRÜßWORT

Kalt und ungemütlich ist es auf unserem Titelbild. Wer von uns sucht in diesen Tagen nicht etwas fürs Herz. Gemütlichkeit, Kerzenlicht, Geborgenheit. So wie hier unter der Tanne. Mit ihrem warmen Nest und dem Licht strahlt es adventliche Stimmung aus. Wir freuen uns trotz der Dunkelheit und Kälte auf die Stunden bei heißem Tee und duftenden Plätzchen. Vielleicht sogar selbst gebacken. Die Weihnachtsmärkte locken uns raus und verführen uns zu so manchen Leckereien. Gebrannte Mandeln. Bratwurst. Crêpes mit Schoko. Daneben lachen Kinder mit strahlenden Augen stolz auf dem Feuerwehrauto des Kinderkarussells. Plötzlich läutet der angestellte Weihnachtsmann mit einer kleinen Glocke und verteilt Süßigkeiten aus einem prall gefüllten Jutesack. Alle haben die Kälte und den Schneeregen vergessen. Weihnachtsgefühl, das über die Adventssonntage mit einem Licht nach dem anderen auf den Höhepunkt, auf Heilig Abend zusteuert. Auch da wird für die Kleinsten dann der Weihnachtsmann, der meist verdächtig nach einem Familienmitglied oder einem Nachbarn aussieht, auftreten, hier und da Freude oder auch mal beklommenes Staunen auslösen. Und Jubel, wenn das ersehnte Geschenk ausgepackt wird. Das ist Weihnachten. Oder? -

Nicht ganz. Denn falls die Familien zu Heilig Abend es dann doch noch in die Kirche schaffen, entdecken die Kinder dort vielleicht sogar etwas noch Wundervolleres als all das Schöne, was bis dahin zu Advent und Weihnachten gehört: Die seltsam alte und doch immer wieder neue Geschichte ohne Weihnachtsmann. Von einem Kind ist da die Rede, das ganz arm und halbnackt in einer Futterkrippe liegt, weil die Eltern keine Herberge gefunden haben. Sie hören, dass das aber alles so von Gott gewollt war. Es ginge gar nicht vor allem um Geschenke und leckeres Essen. Nein: Diese Kind, das zu Weihnachten Geburtstag hat, heißt Jesus. Retter bedeutet das. Freudenbote. Helfer. Ein Lächeln Gottes, sagt der Pastor sogar. Und die Hirten, die auch arm sind, hören von den Engeln am Himmel diese gute Nachricht: Gott kommt uns allen bis heute in dem Jesuskind nahe.

Und als sie das Kind sehen und seine glücklichen Eltern, die dankbar zu Gott beten, spüren sie, worauf es wirklich ankommt zu Weihnachten: Auf das Licht der Liebe der Menschen zueinander. Dass sie aus dem Licht des Glaubens und der Hoffnung leben. Und dass sie es weiter verbreiten. So, dass niemand traurig oder einsam oder mit versteinert Miene durchs Leben gehen muss.

## GOTTESDIENSTE

Dezember 2023 bis Februar 2024

So. 03.12.23	10:30:00 Uhr	Neukirchen	Gottesdienst
1. Sonntag im Advent			Pastor Michael Galle
So. 10.12.23	10:30:00 Uhr	Aventoft	Gottesdienst (mit Kirchenkaffee)
2. Sonntag im Advent			Pastor Michael Galle
So. 17.12.23	17:00:00 Uhr	Rodenäs	Gottesdienst mit anschl. Weihnachtsfeier der „Heinrich-Christiansen-Stiftung“
3. Sonntag im Advent			Pastor Michael Galle
So. 24.12.23	15:00 Uhr 16.30 Uhr	Aventoft Neukirchen	Christvesper mit Krippenspiel
Heiligabend			Pastor Michael Galle
Mo. 25.12.23	10:30 Uhr	Rodenäs	Weihnachts-Gottesdienst
1. Weihnachtsfeiertag			Pastor Michael Galle
So. 31.12.23	16:30 Uhr	Aventoft	Gottesdienst zum Jahreswechsel
Altjahresabend / Silvester			Pastor Michael Galle
So. 14.01.24	11.00 Uhr	Aventoft	Dänisch / deutscher Gottesdienst zum Neujahrsempfang
2. So. n. Epiphantias			Im Gemeindezentrum
So. 21.01.24	10.30 Uhr	Rodenäs	Gottesdienst (mit Neujahrsempfang)
3. So. n. Epiphantias			Pastor Michael Galle
So. 04.02.24	10.30 Uhr	Neukirchen	Gottesdienst
Sexagesimä			Pastor Michael Galle
So. 11.02.24	10.30 Uhr	Rodenäs	Gottesdienst (mit Kirchenkaffee)
Estomihi			Pastor Michael Galle
So. 18.02.24	10.30 Uhr	Aventoft	Gottesdienst (mit Kirchenkaffee)
Invokavit			Pastor Michael Galle
Fr. 01.03.24	18.00 Uhr	Neukirchen	Weltgebetstag der Gemeinden Neukirchen/Rodenäs/Aventoft
Weltgebetstag			
So. 03.03.24	10.30 Uhr	Rodenäs	Gottesdienst (mit Kirchenkaffee)
Okuli			Pastor Michael Galle

Wir heizen die Kirchen im Winter auf 16 Grad.

**A C H T U N G**  
**Neue Bürozeiten im Kirchenbüro**  
**ab September 2023**  
**Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr**  
**Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr**  
**Freitag von 9.00 bis 11.30 Uhr**

**Aus einem Poesiealbum von 1909:**

*Gott ist nah!  
 Ob Stürme dich umtoben,  
 Ob dir lacht der heitre Sonnenschein,  
 Richte mutig nur dein Blick nach oben,  
 Immer wird dein Gott dir nahe sein,  
 Zitter nicht! Denn was auf Erden ist,  
 Treu und Glaube! Gott ist immer nah,  
 Was geschieht! Das hat sein Aug gesehen!  
 Eh du denkst, ist seine Hilfe da!*

Gott ist nah!  
 Ob Stürme dich umtoben,  
 Ob dir lacht der heitre Sonnenschein  
 Richte mutig nur dein Blick nach oben,  
 Immer wird dein Gott dir nahe sein,  
 Zitter nicht! Denn was auf Erden ist,  
 Treu und Glaube! Gott ist immer nah,  
 Was geschieht! Das hat sein Aug gesehen!  
 Eh du denkst, ist seine Hilfe da!

**Dankeschön!**

**Wir danken herzlich**

allen, die mit ihrer Spende zum Erhalt unseres  
 „Kirchenkieker“ beigetragen haben.

Vom 17.07.2023 - 23.11.2023  
 haben wir Spenden in Höhe  
 von 885,00 € erhalten.

Auch weiterhin würden wir uns über Spenden für den  
 Kirchenkieker sehr freuen.

Konto-Nr.: DE60 2176 3542 0006 2031 83  
 bei der VR Bank Neukirchen. Vielen Dank!

**Verwendungszweck: Gemeindeblatt**

Nicht die Reichen. Nicht die Armen. Auch nicht die schlichten Hirten in der Kälte der Nacht. Jeder soll das Weihnachtsgefühl spüren. Selbst die Traurigsten, - Ja, und als im Krippenspiel dann die heiligen drei Könige kommen, bringen sie auch noch Geschenke mit. Warum nicht?

Ein erfülltes und gesegnetes Weihnachten und ein behütetes neues Jahr wünscht euch

euer Pastor  
 Michael Galle



# KINDER, JUGEND UND FAMILIE



## Krabbelgruppe im Pastorat Neukirchen

Hallo, wir sind zur Zeit 6 Muttis mit Babys und treffen uns jeden **Freitag um 9.00 Uhr** im Pastorat zu Spiel und Spaß für Groß und Klein, toller Austausch der Mütter. Bei gutem Wetter wird der Spielkreis auch mal nach draußen verlegt. Wenn du dich angesprochen fühlst, komme gerne vorbei. Wir freuen uns!



## Suchspiel für Kinder

Wie viele Weihnachtsmänner vom Titelbild haben wir im Kirchenkieker versteckt? Die ersten 3 Meldungen der Seitenzahl per Post, Anruf oder Mail bekommen einen Gutschein über 10,00 € von der Bücherstube Leu in Niebüll.

## Kinderkirche

Leider haben wir bisher wenig Zuspruch von Familie für unser Angebot „Kindergottesdienst in Adventoft“. Um wirklich neuen Zulauf zu bekommen, müssten unsere Ehrenamtlichen sehr viel umfassender an verschiedenen Stellen in die Arbeit mit Kindern einsteigen. Das ist aber leider nicht so nebenbei zu leisten. Wir danken Regina Roll für ihr bisheriges Engagement und beenden erstmal den Kindergottesdienst. Die Kirchengemeinderäte und der Pastor bemühen sich für die Zukunft eine hauptamtliche Kraft für die Arbeit in diesem Bereich zu gewinnen bzw. die Finanzmittel dazu irgendwie zu sichern. Evtl. auch durch eine gemeinsame Stelle in der Region oder mit einer weiteren Kirchengemeinde.

Auf Nachfrage bei der Pröpstin, bei der letzten Regionalversammlung in Niebüll, erhielten wir die Auskunft, dass so etwas nicht im Kreis oder auf der Ebene der Landeskirche vorgesehen ist. Schade. Denn wie will Kirche bestehen, wenn schon bei den Kleinsten gespart wird? Wie sollen Kinder von der Guten Nachricht zur Stärkung ihrer Herzen und Seelen hören können, wenn nicht auch durch uns? Übrigens: Für Interessierte ist es möglich, sich nebenberuflich, kostengünstig bei der Nordkirche zur Gemeinde-Pädagogin ausbilden zu lassen (z. B Ludwigslust).



27.01.2024	15-17	Kinderolympiade	Sporthalle	TSV
27.01.2024	20.00	Winterfest	Landgasthof Fegetasch	Feuerwehr
31.01.2024	14.30	Theaternachmittag	Landgasthof Fegetasch	DRK und SoVD
13.01.2024	ab 8.00	Tannenbäume einsammeln durch die Landjugend	An euerem Straßenrand	Friesenverein
05.02.2024	14.30	Spielenachmittag	Haus der Vereine	DRK
06.02.2024	12.00	Essen in Gemeinschaft	Landgasthof Fegetasch	DRK
13.02.2024	14.00	Lotto-Nachmittag	Gemeindehaus Klanxbüll	LandFrauen
19.02.2024	14.30	Spielenachmittag	Haus der Vereine	DRK
21.02.2024	18.30	Biikebrennen	Ringreiterplatz	Friesenverein
<b>01.03.2024</b>	<b>18.00</b>	<b>Weltgebetstag</b>	<b>St. Johannes-Kirche</b>	<b>Kirchengemeinde</b>
04.03.2024	14.30	Spielenachmittag	Haus der Vereine	DRK
05.03.2024	12.00	Essen in Gemeinschaft	Landgasthof Fegetasch	DRK
<b>20.03.2024</b>	<b>15.00</b>	<b>Gemeindenachmittag</b>	<b>Pastorat</b>	<b>Kirchengemeinde</b>

## Rodenäs

13.12.23	14.00	Karten spielen	Gemeindehaus	DRK
14.12.2023	11.30	Essen in Gemeinschaft	Landgasthof Fegetasch	DRK
15.12.2023	14.30	Lotto spielen	Gemeindehaus	DRK
<b>10.12.2023</b>	<b>14.30</b>	<b>Weihnachtsfeier</b>	<b>Gemeindehaus</b>	<b>Kirchengemeinde und DRK</b>
10.01.2024	14.00	Karten spielen	Gemeindehaus	DRK
18.01.2024	11.30	Essen in Gemeinschaft (Auf Grund Betriebsferien 1 Woche später als üblich)	Landgasthof Fegetasch	DRK
24.01.2024	14.00	Karten spielen	Gemeindehaus	DRK
26.01.2024	14.30	Lotto spielen	Gemeindehaus	DRK
07.02.2024	14.00	Karten spielen	Gemeindehaus	DRK
08.02.2024	11.30	Essen in Gemeinschaft	Landgasthof Fegetasch	DRK
21.02.2024	14.00	Karten spielen	Gemeindehaus	DRK
23.02.2024	14.30	Lotto spielen	Gemeindehaus	DRK

# VERANSTALTUNGSKALENDER

## Dezember 2023 - Februar 2024

Wann	Uhrzeit	Was	Wo	Wer
------	---------	-----	----	-----

### Aventoft

13.12.2023	14.30	Weihnachtsfeier	Landgasthof Fegetasch	DRK + Kirche
21.12.2023	17.00-18.30	Bürgersprechstunde	Gemeinderaum der alte Schule	Gemeinde
06.01.2024	16.00	Neujahrskonzert	Kirche zu Adventoft	Kantorei Südtondern
14.01.2024	11.00-14.00	Neujahrsempfang mit Gottesdienst	Turnhalle	Kirche + Gemeinde
18.01.2024	17.00-18.30	Bürgersprechstunde	Gemeinderaum der alte Schule	Gemeinde
15.02.2024	17.00-18.30	Bürgersprechstunde	Gemeinderaum der alte Schule	Gemeinde
05.05.2024		Schlagernacht am Kalkberg	Vorankündigung	SoVD

### Neukirchen

01.12.2023	14.30 15.45	Trittsicher durch den Alltag	Gemeindehaus Klanxbüll	LandFrauen
05.12.2023	12.00	Essen in Gemeinschaft	Landgasthof Fegetasch	DRK
11.12.2023	14.30	Spielenachmittag	Haus der Vereine	LandFrauen
12.12.2023	14.30	Adventsachmittag	Landgasthof Fegetasch	LandFrauen
14.12.2023	19.30	Lottoabend	Landgasthof Fegetasch	Feuerwehr
20.12.2023	15.00	Weihnachtsfeier	Pastorat	Kirchengemeinde
22.12.2023	16.00	Blutspenden	Emil-Nolde-Schule	DRK
05.01.2024	19.30	Jahreshauptversammlung	Gaststätte A. Rasch	Feuerwehr
08.01.2024	14.30	Spielenachmittag	Haus der Vereine	DRK
09.01.2024	14.30	Spielenachmittag	Haus der Vereine	LandFrauen
15.01.2024	14.30	Lotto für Mitglieder und Freunde des DRK	Haus der Vereine	DRK
16.01.2024	12.00	Essen in Gemeinschaft	Landgasthof Fegetasch	DRK
22.01.2024	14.30	Spielenachmittag	Haus der Vereine	DRK
23.01.2024	18.00	Jahreshauptversammlung	Landgasthof Fegetasch	LandFrauen

Die Kirchengemeinde könnte sich finanziell beteiligen. Die dortige Ausbildung berechtigt in Mecklenburg-Vorpommern sogar, als Erzieherin zu arbeiten. Fragt gerne mal persönlich beim Pastor nach. In den beiden anderen Kirchen wollen wir aber immerhin einen kleinen Tisch zum Basteln und Malen für die Kinder einrichten. So oder so: Herzlich willkommen, liebe Kinder und Familien.

### Einladung zum Mitmachen für das Krippenspiel



Welche Kinder (gern auch kleine, dann aber mit Eltern als Begleitung) haben Lust am 7. und 14. und 21. Dezember um jeweils 16.00 - 17.00 Uhr in der Kirche Neukirchen. Und am 08., 15. und 22.12.23 in der Kirche Adventoft, ein kleines Krippenspiel für Heiligabend einzuüben? Wir brauchen viele Hirten, Wirte, Könige, Engel und noch vieles mehr. Herzlich willkommen!

te, Könige, Engel und noch vieles mehr. Herzlich willkommen!

### Kita und Pastor

Nach dem Leitungswechsel und einigen Anläufen haben wir jetzt hoffentlich wieder mehr Ruhe und Stetigkeit in der Kita. Anke und Meike haben bei einem Treffen mit Anna-Lena (für den Kirchengemeinderat/Arbeit mit Kindern) und dem Pastor ein konstruktives Planungstreffen für das kommende Jahr gehabt. - Danach wollen wir alle Kirchenfeiertage auch mit den Kindern in der Kirche feiern (Advent und Weihnachten/Ostern/Erntedank/Martinstag). Der Martinstag war schon wieder ganz wie in alten Zeiten mit einem kleinen Laternenumzug und Liedern, begleitet von dem Pastor mit seiner Gitarre. Der Umzug endete mit einem Lichterlaternengottesdienst in der Kirche. Dort wurde auch die Martinsgeschichte anhand eines Bilderbuches über den kleinen Bär und St. Martin erzählt.

Jeden 1. Mittwoch im Monat besucht der Pastor fortan die „Kleinsten“ und die „Großen“ in der Kita für jeweils einen kleinen, kindgerechten Gottesdienst. Bei zwei Treffen im Jahr soll mit den Kindern die Kirche und ihre direkte Umgebung erkundet und als Schatz im Dorf wahrgenommen werden.



## Kultur-Kunst-Kinderzeit

Im August und September erlebten wir eine äußerst spannende Zeit im Kindergarten. Der Grund dafür war eine Kooperation mit einem Naturkindergarten und dem Kulturbüro aus Dänemark.

In Zusammenarbeit mit der Künstlerin Cilly Schröder aus Flensburg haben die Kinder daran gearbeitet, „Erzählwege“ über das Thema Wattenmeer zu erschaffen. Dazu besuchten die Kindergärten sich gegenseitig vor Ort und lernten die jeweiligen Kulturen kennen. Ein gelungener Abschluss war die Vernissage im September in Dänemark und im Oktober dann bei uns in Neukirchen. Die Erzählwege sind offen für alle, und man kann erleben, womit sich die Kinder beschäftigt haben. Nun sind alle ganz gespannt, welche Wege unsere Schaukästen gehen.... Wir möchten uns ganz herzlich bei unserem örtlichen Schmied Willy Biesalski bedanken, der die Schaukästen nach unseren Vorstellungen hergestellt hat. Nun freuen wir uns auf eine kuschelige Herbst- und Weihnachtszeit und unser jährliches Laternelaufen. Dieses findet am 10.11.23 in Kooperation mit der OGS Neukirchen statt. Wir hoffen auf trockenes Wetter, viele helle Lichter und leuchtende Kinderaugen.

Viele Grüße aus der Kita  
für das pädagogische Team Brenda Möller-Dumke

## Kindermund:

\*Auf einem Ausflug treffen wir die Eltern einer Erzieherin. Diese stellt sie den Kindern vor. Auf dem Nachhauseweg fragt L., 4 Jahre: „Hast du auch noch andere Eltern, oder war’s das?“

\*Eine Erzieherin fragt L., 2Jahre: „Wie fahrt ihr in den Urlaub? Mit dem Auto oder mit dem Zug?“ Seine Antwort : „Mit dem Autozug!“



## Was gibt es Neues?

Unser Flohmarkt im September war ein voller Erfolg. Es konnten 600 € über Spenden, Kuchenverkauf und Standgebühr eingenommen werden. Dieses Geld, wie auch alle anderen Spenden, kommen den Kindern in unserer Kita in Neukirchen zugute. Viele Projekte warten schon darauf, endlich umgesetzt zu werden. Ein neuer Termin für nächstes Jahr steht bereits: **24.03.2024** .

## Erinnerungen an „Mariechen“ Botte

Über 80 Jahre war „Mariechen“, wie wir sie alle nannten, dem DRK treu verbunden, im Sommer ist sie im stolzen Alter von 100 Jahren verstorben.

1939 bereits mit 16 Jahren bekam sie Zugang zum DRK, als sie in der DRK Bereitschaft tätig war; weitere Stationen waren eine Ausbildung zur Schwesternhelferin in Niebüll und eine praktische Ausbildung in einem Lazarett in Schleswig. Zur letzten Ausbildung auf dem Weg zum Staatsexamen kommt sie im Dezember 1943 ins DRK Mutterhaus nach Kiel. Ab Februar 1944 wird Mariechen vom DRK nach Frankreich entsandt.

Glück im Unglück > als sie im April 1944 dann für ihre Staatsexamenprüfung mit dem Zug nach Hause fahren will, gerät sie in die Kriegswirren mit anschließender Gefangenschaft in Lorient. Zur Abschlussprüfung kann sie nicht antreten, aber Mariechen lernt ihren späteren Ehemann, den U-Boot-Sanitäter Emil Botte kennen und lieben. Noch in Gefangenschaft verloben sie sich Weihnachten 1945 und im April 1949 wird geheiratet.

Nachdem Mariechen schon 1947 bei der Gründungsversammlung des DRK Ortsverein Neukirchen als Schriftführerin tätig war, übernahm sie von 1970 bis 1984 trotz aller Arbeit und Mühe den 1.Vorsitz. Sie hatte einen großen Haushalt mit 5 Kindern zu führen und auch die Versorgung des Personals lag in ihren Händen ( Emil hatte sich mit einem Friseurgeschäft in Neukirchen selbstständig gemacht, auch dabei unterstützte Mariechen ihn tatkräftig ).

Mariechen ist unserem DRK Ortsverein Neukirchen immer mit Rat und Tat treu verbunden geblieben. Selbst nach ihrem Umzug nach Husum zu ihrer Tochter folgte sie gern unseren Einladungen; darüber haben wir uns immer ganz besonders gefreut. Zu ihrem Ehrenamt als 1.Vorsitzende hat sie sich mal so geäußert >> Es war mit Arbeit verbunden, hat aber auch Spaß gemacht <<

Wir alle, Vorstand und Helfer\*innen vom DRK Ortsverein Neukirchen werden „unser“ Mariechen stets in guter Erinnerung behalten.



## Neue Ansprechpartnerinnen für die Hans-Jörgen Warnke Stiftung (für Neukirchen)



**Sozialstation**

Karrharde/Leck  
Süderlügum/Neukirchen gGmbH

Liebe Gemeindemitglieder,  
wir alle haben das große Glück, dass uns die Hans-Jörgen Warnke Stiftung finanziell zur Seite steht. Herr Warnke hat viele Jahre Verkaufsläden in Aventoft und Süderlügum betrieben. Dadurch fühlt er sich den Menschen hier sehr verbunden und möchte mit seiner Stiftung auch die Einwohner aus Neukirchen und Aventoft in besonderen Lebenslagen unterstützen.

Hiermit ist die Förderung und Versorgung hilfsbedürftiger Personen oder Familien gemeint sowie Unterstützung im schulischen Alltag von Kindern und Jugendlichen mit seinen besonderen finanziellen Herausforderungen. Auch die Unterstützung von Projekten und Gruppen wie (z.B. die Pfadfinder...) ist dabei.

Wir sind ehrenamtlich tätig unter der Schirmherrschaft der Sozialstation.

Gern dürft Ihr euch telefonisch an uns wenden.  
Selbstverständlich nehmen wir euer Anliegen vertraulich entgegen.

Kerstin Sönnichsen 04664 - 983109  
Silke Hofrichter 04664 - 983506

„Was ein Mensch an Gutem in die Welt gibt, geht nicht verloren,“  
(Albert Schweizer)

## Sammelbox

Unsere Spendenboxen in der Gemeinde werden gut angenommen. Danke auch hier für jeden Cent. In den vergangenen Monaten sind bereits über 300 € zusammengekommen. Denkt bitte auch weiterhin an die Sammelboxen für die Druckerpatronen. Diese stehen beim Kaufmann Nahkauf und in der Kita in Neukirchen. Hier gibt es auch Infos, welche Patronen gesammelt werden. Für jede leere Patrone bekommen wir einen Euro.



Uns wurde bereits eine erste Gutschrift in Höhe von 30 € überwiesen. Aktuell sammeln wir weiter für ein neues Klettergerüst, das im **Frühjahr 2024** angeschafft werden soll.



Weiter haben wir uns entschieden, das Gesunde Frühstück in der Kita zu unterstützen.



Leider kann es aus eigenen finanziellen Mitteln nicht mehr umgesetzt werden. Hier werden händeringend Spender und Unterstützer gesucht. Für November und Dezember werden wir auf jeden Fall die Kosten übernehmen und hoffen, dass es dann im nächsten Jahr mit Sponsoren oder Spenden weitergehen kann.

Noch bis zum **30.12.2023** machen wir bei der Aktion von Netto mit:  
**Unser Verein, deine Spende.**

Ihr könnt einfach euer Flaschenpfand am Automaten spenden oder an der Kasse **AUFRUNDEN BITTE** sagen. Netto in Niebüll und Netto in Tinnum auf Sylt sammeln für uns.

### **MACHT AUCH IHR MIT.**

Wer für den Freundeskreis der Ev. Kita Neukirchen eine kleine oder auch große Summe spenden möchte, darf das gerne über die folgende Bankverbindung tun: (Beispiel)

VR Bank Niebüll

IBAN: DE39 2176 3542 0001 2011 74

BIC: GENODEF1BDS

Email: [Freundeskreis-KitaNeukirchen-NF@gmx.de](mailto:Freundeskreis-KitaNeukirchen-NF@gmx.de)

Bei Fragen und Anregungen oder Ideen, meldet euch gerne bei uns.

Andrea und Natascha

für das Team vom Freundeskreis

## Pfadfinderschaft „Wildgänse“

Im Blockhaus der Pfadfinder (ab 8 Jahre) treffen sich an **jedem Montag** von 16.00 - 17.30 Uhr die „**Nonnengänse**“. Am **Dienstag** von 16.00 - 17.30 Uhr die „**Ringelgänse**“ und die „**Brandgänse**“ 17.30 – 19.00 Uhr.

Ansprechpartner sind Judith und Marcel Emme. (Tel. 04664-9829874)  
Leider können nur die **Brandgänse** noch neue Kinder aufnehmen. Für die anderen Gruppen gibt es eine Warteliste.

Blockhaus der Pfadfinder **Neukirchen** Kirchenweg 13a



Da der Bus uns erst um 07:00 Uhr morgens wieder abholen konnte, mussten wir durchhalten. Und das haben wir. Um 04:00 Uhr ging die Musik aus, aber wir konnten weiter feiern. Wir haben beim Abbauen geholfen und der ein oder andere hat auch ein kleines Püschchen gut vertragen können. Endlich war der Bus da, sodass es sich alle es bequem und die Augen zumachen konnten.

Wir blicken auf ein tolles und erfolgreiches erstes Landjugendjahr zurück. Wir sind stolz, dass über 180 Mitglieder Teil unserer Landjugend sind. Wir möchten uns bei unseren Mitgliedern bedanken, die zum Aufbauen und Abbauen kommen, die Ideen und Bock auf Landjugend haben.

Außerdem möchten wir uns bei all denjenigen bedanken, die uns dieses Jahr geholfen haben. Wir bekamen so viel Unterstützung und Chancen uns zu präsentieren. Das Vertrauen in die Landjugend haben wir gespürt und es gab uns viel Kraft und Mut, Veranstaltung zu planen und durchzuführen.

Bei unserer Jahreshauptversammlung im Gemeindehaus im Lübke-Koog wurde folgender Vorstand gewählt.

- 1. Vorsitzende: Johanna Pörksen
- 1. Vorsitzender: Tade Mommsen
- 2. Vorsitzende: Sina Groneberg
- 2. Vorsitzender: Thies Groneberg
- 3. Vorsitzende: Anna Semrau
- 3. Vorsitzender: Ben Gatzsch
- Kassenwart: Mara Nissen
- Schriftführerin: Nele Pörksen

stellvertretende Schriftführerin: Marie Kirch

Beisitzer: Lars Karstens, Nahne Carstensen und Swantje Groneberg

Zum Kassenprüfer wurden Finn Köller und Malte Johannsen gewählt.

Wir freuen uns auf das zweite Landjugendjahr der Landjugend Wiedingharde.





## Neues von der Landjugend

Tolles Fest als Abschluss eines gelungenen ersten Landjugendjahr.

Am 03.11.23 haben wir unsere Jahreshauptversammlung im Lübke-Koog abgehalten. Dort haben wir die Chance genutzt, um das erste Jahr Review passieren zu lassen.

Es ist nun ein Jahr her, seit wir die Landjugend Wiedingharde gegründet haben. Insgesamt hatten wir innerhalb dieses Jahres 28 Aktivitäten. Ob Kanufahren, verschiedene Märkte, bei denen wir geholfen haben, HSV-Spiel, Stammtisch, Kellnern bei Fegetasch oder Plattdeutschkurs- alles war dabei.

Unsere Höhepunkte waren vor allem unser Treckerringstechen, das Jubiläum der FFW Neukirchen und das Oktoberfest.



Letzteres war am 21.10.2023. Es war ein grandioses Fest. Bereits vorher hatten wir die Karten verkauft. In der Karte enthalten war sowohl der Eintritt als auch alle Getränke.

Eine Woche vorher hatten wir uns jeden Tag getroffen, um in Emmelsbüll bei Familie Jessen die Halle zu einer Festhalle umzufunktionieren. Jeden Tag waren immer fleißige Helfer da, die uns unterstützt haben.

Das Oktoberfest war ein absoluter Erfolg. Jeder hatte ein Dirndl oder eine Lederhose an. Es wurde den ganzen Abend getanzt und mitgesungen. Es war eine richtig tolle Stimmung.

Unser letzter Ausflug vor der Jahreshauptversammlung war eine Bus-tour zur Landjugend Hankensbüttel am 30.10.23

Mit 33 Mitgliedern haben wir die 4,5 stündige Tour mit dem Bus zur Vollkornfete der Landjugend in Niedersachsen auf uns genommen. Gestartet sind wir um 15:00 Uhr von Neukirchen. Die Stimmung war super. Jeder hatte Lust und war motiviert, die ganze Nacht durchzumachen. Es wurde gesungen, gelacht und getanzt. Mit einem Zwischenstopp bei McDonalds waren wir um 21:00 Uhr bei der Landjugend in Hankensbüttel. Ab dann hieß es, tanzen, tanzen, tanzen.



## Die Weihnachtsgeschichte

Maria sitzt auf dem Esel. „Nach Bethlehem! Wieso nach Bethlehem? Das Kind kann jeden Tag kommen, und ich reite nach Bethlehem.“

Sie schimpft. „Nur weil Josefs Vorfahren aus Bethlehem kommen - und weil der blöde Kaiser in Rom das so angeordnet hat, muss ich nach Bethlehem. Alles wegen der Steuerlisten, natürlich!“

Ein Schmerz durchzuckt Maria. „Josef! Ich kann nicht mehr! Das Kind kommt bald, ich spüre es!“ Josef zeigt nach vorne. „Dort, siehst du, das ist Bethlehem. Dort finden wir ein Quartier.“

Er klopft bei der ersten Herberge. Der Wirt öffnet: „Noch mehr Gäste!“ sagt er, „es ist schon alles voll. Schaut selber!“

Wieder durchzuckt Maria ein Schmerz. „Josef! Schnell! Das Kind kommt!“

Der Wirt tritt beiseite. „Kommt herein, in Gottes Namen. Wir müssen zusammenrücken. Dort, wo meine Schafe stehen, da ist noch Platz.“ Er schaut auf Maria: „Ich bringe frisches Stroh. Dann könnt ihr euch hinlegen!“

Maria bringt in der Nacht ihr Kind zur Welt.

Josef nimmt das Baby ganz zart auf den Arm. Er wickelt es in ein großes Tuch und legt es in den Futtertrog der Schaf, in die Krippe.

Da klopft es wieder. Der Wirt öffnet. Kein Platz mehr, wirklich!“ Doch es treten ein paar Männer ein. Sie riechen nach Rauch und nach Schaf. Sie gehen zu dem Kind in der Krippe. Sie knien nieder. „Es ist wahr“, murmelt einer, „der Heiland der Welt!“

Josef fragt sie leise. „Wer seid ihr? Was macht ihr bei unserem Kind?“

„Wir sind Hirten“, sagt einer. Wir haben etwas erlebt, das war so unbeschreiblich schön - Gottes Engel haben für uns Hirten gesungen. Und sie haben erzählt, uns sei heute der Heiland geboren, hier bei den Schafen in der Krippe.“

„Es ist wahr!“, sagt wieder einer, „schaut das Kind. Ein Gotteskind!“



# SENIOREN

Zu hohen Geburtstagen gratulieren wir  
und wünschen Gottes Segen für das neue Lebensjahr

Dezember 2023 bis Februar 2024

## in Aventoft

24.12. Anna Marie Rengstorf, 88 Jahre  
28.12. Annelie Petersen, 71 Jahre  
02.01. Regina Roll, 74 Jahre  
05.01. Reinhold Dumstrei, 81 Jahre  
11.01. Oskar Freise, 82 Jahre  
15.01. Anna Petersen, 87 Jahre  
09.02. Peter Pein, 78 Jahre  
13.02. Margrit Riese, 83 Jahre  
26.02. Egon Priebe, 71 Jahre  
01.03. Anneliese Trottnier, 71 Jahre  
01.03. Hans-Werner Petersen, 73 Jahre  
04.03. Karsten Hansen, 93 Jahre  
06.03. Ingeburg Cosmos, 76 Jahre

## in Neukirchen

01.12. Manfred Jürgensen, 72 Jahre  
03.12. Adelheid Ingwers, 80 Jahre  
04.12. Eva Tüchsen, 86 Jahre  
05.12. Ida Andresen, 94 Jahre  
11.12. Christa Kempe, 71 Jahre  
12.12. Brigitte Möller, 71 Jahre  
14.12. Helga Dethlefsen, 75 Jahre  
15.12. Dieter Dethlefsen, 81 Jahre  
16.12. Waltraut Weege-Azzabi, 87 Jahre  
17.12. Rosa Möller, 77 Jahre  
27.12. Rita Rave, 81 Jahre  
29.12. Karin Vockrodt, 74 Jahre  
01.01. Marion Evert, 75 Jahre  
05.01. Gerda Klüver, 83 Jahre  
05.01. Hilda Hansen, 89 Jahre  
07.01. Elisabeth Lihs, 74 Jahre  
17.01. Gustav-Adolf Magnussen, 76 Jahre  
18.01. Marichen Petersen, 92 Jahre  
26.01. Helga Johannsen, 85 Jahre



## Beratung und Hilfe

**Sorgentelefon** (Telefonseelsorge): 0800 – 1110111 (gebührenfrei!)

**Beratungszentrum in Niebüll:** Beratung bei Erziehungs- und Lebensfragen; in Schwangerschaftskonflikten; Schuldner- und Sozialberatung; Beratung von Suchtkranken.

Westerlandstraße 3, Telefon 04661- 96590



## Gemeinde Neukirchen

### Sprechstunde Bürgermeister Jörg Hansen

Das Gemeindebüro im Haus der Vereine ist donnerstags von 16.30 - 18.00 Uhr geöffnet. Tel. 04664 - 488 oder nach Absprache. In dringenden Fällen bitte an das Amt Südtondern wenden Tel.: 04661 - 6010

Hallo,

wir haben in **Neukirchen** eine WhatsApp Gruppe, gegründet: **Wir in Neukirchen**. In diese Gruppe werden Neuigkeiten, Termine, Veranstaltungen usw. eingestellt. Es kann sich jeder in die Gruppe melden.

Es ist allerdings so, dass nicht jeder einen Artikel einsetzen kann. Das ist so gewollt, um Hetze, Beleidigungen und Rassismus vorzubeugen. Wer etwas Wichtiges in die Gruppe setzen möchte, wende sich bitte an einen der 3 Administratoren:

Pastor Michael Galle : 0160 - 5151922

Gesche Zimmermann : 0157 - 74984073

Jörg Hansen : 0177 - 6210361

Diese entscheiden dann, ob und welcher Artikel erscheint.

Generell ist die WhatsApp Gruppe als Informationsgruppe gedacht.

Wir freuen uns auf viele neue Mitstreiter, denn **wir alle** sind **Neukirchen**.

## Vorankündigung:

### Mit dem SoVD Aventoft zur Schlagernacht 2024

Der SoVD-Ortsverband Aventoft plant eine Busfahrt zur Schlagernacht am **05. Mai 2024** am Kalkberg nach Bad Segeberg. Da die Plätze schon jetzt geordert werden müssen, wird eine Anmeldung umgehend bei der Vorsitzenden Anne Petersen, Telefon 04664/476, erbeten. Dort gibt es auch weitere Infos.



## Voraussetzungen:

- Mindestens 18 Jahre als
- Helfer/in lebt **nicht** in häuslicher Gemeinschaft mit der leistungsberechtigten Person, ist nicht verwandt oder verschwägert und nicht als Pflegekraft bei der Person tätig
- Ein anerkannter Pflegekurs oder eine Ausbildung in der Pflege oder als zusätzliche Betreuungskraft (Kurs ist kostenfrei online oder in Niebüll im Krankenhaus)
- Eine Haftpflichtversicherung.



Margrit Hansen (Diplom Pädagogin, Krankenschwester) beantwortet hierzu gerne alle Fragen, bitte melden unter der Tel.: 04664/95537, (falls sie nicht da ist, sprechen Sie auf den Anrufbeantworter---sie ruft dann zurück)

**Ruft uns an!** Karin Martinsen, Vorsitzende DRK Ortsverein Rodenäs  
Magrit Hansen, Diplom Pädagogin u. Krankenschwester

## Kulturstation Zollhäuser Rodenäs eV

Seit Jahren gibt's die Kulturstation mit dem Café der Teßmänner und der großen Bücherwand, aus der man sich bedienen kann. Im Flur hängt der Kunstautomat : für 4.-€ gibt es zigaretenschachtelgroße Kleinkunst regionaler und überregionaler Maler und Malerinnen. In der oberen Etage sind wechselnde Ausstellungen zu sehen: Zurzeit Handarbeiten aus früheren Zeiten. Wer sie sieht, erinnert sich an Schätze der Großmütter. Dort werden auch Vorträge gehalten zu Themen aus Politik und Geschichte, Natur und Bildung. Jede, jeder ist herzlich eingeladen, sich einzumischen.

Termine und Themen finden sich auf der Homepage des Vereins. Es gibt an jedem 1. Dienstag im Monat von 15-17 Uhr das Treffen für Trauernde: eine Einrichtung des Ambulanten Hospizvereins Niebüll. Auch die Geschichtswerkstatt und der Stammtisch dazu trifft sich regelmäßig (s. Homepage)

Im kommenden Jahr werden alle Zollhäuser auf der deutschen und dänischen Seite 100 Jahre alt. Dazu planen wir zusammen mit Partnern aus Dänemark ein 'Geburtstagsfest': Ausstellung, Vorträge und eine Zollhaus-Rundfahrt.

Wer Bilder hat und Geschichten aus dem Zollhaus-Leben ist herzlich eingeladen bei der Vorbereitung Mit zumachen. Meldet Euch gern im Café, dann kommt Anfang des Jahres eine Einladung zu Treffen und Planen.



- 26.01. *Walter Botte, 71 Jahre*
- 26.01. *Reinhard Andresen, 74 Jahre*
- 27.01. *Christa Carstensen, 89 Jahre*
- 03.02. *Ernst Nissen, 76 Jahre*
- 04.02. *Karl-Heinz Rickertsen, 80 Jahre*
- 04.02. *Dücker Petersen, 84 Jahre*
- 06.02. *Brunhilde Christiansen, 72 Jahre*
- 17.02. *Waltraut Ingwersen, 70 Jahre*
- 18.02. *Rainer Schwebcke, 75 Jahre*
- 19.02. *Fritz Sönnichsen, 84 Jahre*
- 21.02. *Peter Beil, 73 Jahre*
- 23.02. *Hermine Japsen, 93 Jahre*
- 25.02. *Egon Dumke, 70 Jahre*
- 28.02. *Johannes Jakobsen, 87 Jahre*
- 01.03. *Elke Jansen, 85 Jahre*
- 01.03. *Antje Bendixen, 90 Jahre*

## in Rodenäs

- 24.12. *Edelgard Linxweiler, 83 Jahre*
- 01.01. *Iwer Heinsen, 83 Jahre*
- 12.01. *Dr. Harald Asmus, 70 Jahre*
- 04.02. *Kurt Gottburg, 83 Jahre*
- 22.02. *Karl-Peter Boysen, 70 Jahre*
- 24.02. *Christian Hansen, 71 Jahre*
- 28.02. *Gisela Nissen, 75 Jahre*
- 01.03. *Martin Petersen, 75 Jahre*
- 03.03. *Jovers Nissen, 75 Jahre*



## Liebe Senioren!

Geburtstagsbesuche machen Pastor oder Mitglieder der drei Kirchengemeinderäte (meist im Urlaub) regelmäßig zu den runden und halbrunden Geburtstagen ab 80 (also 80, 85, 90, 95, 100, ...). Der Pastor freut sich aber auch wieder über persönliche Einladungen zum Geburtstag außer der Reihe.

Auf unserer Geburtstagsseite erscheinen die Jubilare ab dem 70. Geburtstag. Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Geburtstag auf dieser Seite veröffentlicht wird, lassen Sie es uns bitte wissen (Tel. 04664-206).



## Gemeindenachmittage in Neukirchen

### Einladung zum nächsten Gemeindenachmittag

Herzlich eingeladen seid ihr zum nächsten Gemeindenachmittag in Neukirchen am **13. März 2024**. Da wir nach Corona nie wieder so gut besucht wurden wie vorher, laden wir jetzt alle Geburtstagskinder und alle, die Lust und Zeit haben, **nur noch alle 3 Monate** ein. Weiterhin wollen wir singen, lachen, klönen, Kaffee und Kuchen genießen und ein spannendes Thema oder Vorträge anbieten.



Deutsches  
Rotes  
Kreuz

DRK Ortsverein Rodenäs

**Der DRK Ortsverein Rodenäs informiert über: Mittagstisch, Beratung für Senioren, Pflegebedürftige und Senioren-Unterstützung beim Ausfüllen von Anträgen, Nachbarschaftshilfe**

Liebe **Rodenäser**,

ab sofort bietet der DRK-Ortsverein **Rodenäs** die Lieferung des Mittagstisches vom Gasthof „Fegetasch“ für Senioren mit Pflegegrad oder für die, die nicht mehr mobil sind, an.

Und zwar einmal in der Woche jeweils am Donnerstag. Kosten 7,50 € für das Essen plus die Kosten für die Lieferung: 4,00 € pro Lieferung (dieser Betrag kann, falls Pflegegrad vorhanden, über den Entlastungsbetrag abgerechnet werden).

**Bei Interesse bitte direkt bei Magrit Hansen melden, Tel.: 04664 - 95537**

Außerdem bietet der DRK-Ortsverein Rodenäs die Möglichkeit einer Beratung zur Unterstützung für Senioren, Pflegebedürftige sowie pflegende Angehörige an.

Mögliche Themen z.B.

- Stellen eines Antrags auf einen Pflegegrad oder einen Höherstufungsantrag
- Hilfe bei der Kontaktaufnahme zu Ämtern, Behörden und Beratungsstellen, z.B. Amt Südtondern, Sozialverband, Pflegestützpunkt
- Wo kann ich Hilfe und Unterstützung bekommen? Welche Möglichkeiten gibt es?

**Aktuell ist zurzeit die Antragstellung auf Heizkostenzuschuss für Heizöl und Pellets; wer hier Informationen und Hilfe benötigt, darf sich gerne melden. Bis zum 20.Okt.2023 können Anträge abgegeben werden.**

**Fragen hierzu? Margrit Hansen (Tel. 04664 - 95537) oder Karin Martinsen (Tel.04664 - 1271)**

**Wer hat Lust Senioren im Alltag zu unterstützen?**

**Wer möchte Nachbarschaftshelfer/in werden?**

Was macht ein Nachbarschaftshelfer:

- Hilfe beim Einkaufen (auch Lieferdienst Mittagessen)
- Unterstützung bei der Freizeitgestaltung (z.B. Spielenachmittag, Vorlesen usw.)
- Begleitung bei Spaziergängen und Veranstaltungen





*Wir wünschen Euch eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in ein neues Jahr voller Glück und Frieden. Bleibt gesund! Das wünscht Euch Euer DRK Ortsverein Neukirchen*

### **Auch HELFER brauchen HILFE!**

Wir vom Vorstand des DRK Ortsverein Neukirchen benötigen eure Hilfe! Wer hat Zeit und Lust, uns zu unterstützen? Selbst eine Stunde oder ein gebackener Kuchen ist schon ein Geschenk. Jeder kann sich mit seinen Fähigkeiten und Talenten ausleben.

Wir brauchen z.B. Hilfe bei folgenden Gelegenheiten

- Zur Bewirtung beim Spielenachmittag montags 14 tägig
- Zum Torten - oder Kuchenbacken für diverse Veranstaltungen (Lotto, Theater - und Adventsnachmittag)
- Zur Organisation von Ausflügen (im Wechsel mit dem SoVD)
- Zur Bewirtung und zum Aufräumen bei der Blutspende 3x jährlich

Ein Ehrenamt in unserem Dorf auszuüben nutzt nicht nur anderen. Es stärkt die Verbundenheit in der Dorfgemeinschaft und macht auch das eigene Leben reicher. Zeit wird sinnvoll genutzt, in der man über den persönlichen Tellerrand schaut und neue Kontakte knüpft.

... und es macht Spaß!

### **Jede helfende Hand ist willkommen!**

Neugierig geworden? Weitere Informationen gibt es bei Dorothee Hansen 04664 - 9834655 und Karin Gley 04664 - 983078



## FÜR ALLE

### **Wer hat Lust, mit uns in der Bibel zu lesen?**



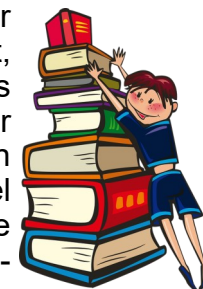
Jeden **Mittwoch von 10.00 – 12.00 Uhr Bibelgesprächskreis**

im Pastorat Neukirchen. Interessierte sind immer herzlich willkommen. Wir freuen uns, wenn Interessierte uns besuchen und vielleicht sogar unsere Runde dauerhaft vergrößern. Kontakt: Helga Johannsen, Tel.: 04664 - 285 oder Marion Evert, Tel.: 04664 - 1014

„Ich habe Probleme mit dem Abendmahl!“ „Wie ist das eigentlich mit dem Heiligen Geist?“ „Gibt es überhaupt Unterschiede zwischen Christen und Menschen muslimischen Glaubens? Schließlich glauben doch alle an einen Gott.“ Auf diese und viele andere Fragen wollen wir Antworten suchen, indem wir die Aussagen der Bibel lesen und uns gemeinsam Gedanken machen.

### **Kleine Bibliothek zur Andacht** in der offenen Kirche **Neukirchen**

Wir laden euch herzlich ein, in unserer neuen kleinen ‚Bibliothek zur Andacht‘ zu schmökern. Gleich links im Regal neben dem Eingang unserer Kirche haben wir ein paar ausgewählte Bücher für euch bereitgestellt. Sie bieten Anregungen zum Gebet, Gedanken zu Themen, die uns bewegen, Tröstliches und Geschichtliches mit Bezug zu unserem Glauben. Ihr könnt sie vor Ort lesen, wenn ihr eine Kerze für einen lieben Menschen anzündet, ein Gebet gen Himmel schickt oder einfach euer Herz in der Stille öffnet. Gerne könnt ihr auch eines der Bücher mit nach Hause nehmen. Natürlich: Wir freuen uns, es irgendwann wieder zu sehen ;-) Habt ihr noch christliche Literatur, die euch begeistert hat und die ihr gerne teilen möchtet mit anderen? Sprecht mich einfach an. Freue mich auch über weitere Anregungen und Feedback zu unseren Ideen. Eure Küsterin für Rodenäs und Neukirchen. Susanne Peters



### **Regionalkantorei Südtondern**

Wir proben **donnerstags 19.00 Uhr** im Pastorat Neukirchen!  
Kontakt: Thomas Hansen-Hoffmann, Tel.: 04841 - 7729233 oder 04841 - 4746 Handy: 0175 - 3861284  
Mail: hansen.musik@t-online.de



## Weihnachten – das älteste Winterfest

Wir feiern als Christen Weihnachten seit über 2000 Jahren als Geburtstag von Jesus. Das schönste Fest mitten im Winter, mit der vorweihnachtlichen Adventszeit, den vielen Lichtern, Dekorationen, Naschereien und gemütlichem Zusammensein mit Freunden und Familie.

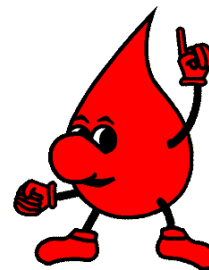
Heute wissen wir, dass Weihnachten nicht der historisch korrekte Geburtstag von Jesus sein kann. Der römische Kaiser Konstantin führte im 4. Jahrhundert n. Chr. das Christentum als römische Staatsreligion ein

und er legte auch den 25.12. als Feiertag der Jesusgeburt fest. Dies geschah nicht zufällig, denn der kluge Konstantin übernahm den Geburtstag des beliebten römischen Sonnengottes Sol Invictus als zeitgleichen Geburtstag des neuen Gottessohns. Dieser Schachzug diente dazu in der römischen Bevölkerung das Christentum beliebt zu machen.



In der Bibel finden sich einige Hinweise auf Frühling oder Sommer für Christi Geburt. Eine Volkszählung, wo einige Teile der Bevölkerung teils eine Woche unterwegs sein mussten, würde man kaum im Winter durchführen. Ebenso blieben die Hirten nachts draußen bei ihren Schafen (Lukas 2:8). Nur zwischen März und November lebten die Hirten mit ihren Schafen draußen, im Winter waren die Tiere im Stall und die Hirten im Haus.

Der Ursprung des Winterfestes, auch vom römischen Sonnengott, liegt Jahrtausende weiter zurück. Genau wie die Sonnenwende im Sommer (21./22.6) ist die Wintersonnenwende (21./22.12) eins der beiden großen Naturereignisse im Jahr. Hier haben wir den kürzesten Tag und die längste Nacht im Winter und alle Erdenergien sind messbar am niedrigsten Punkt. Wenn dann ab dem 23.12. die Energie zunimmt, die Tage minutenweise länger werden, es also in Richtung Frühjahr und vollen Energietanks der Natur geht, dann wird das große Winterfest ab 24.12. gefeiert. Die Naturreligionen feierten diese große Energiewende im Winter mit dem gesamten sozialen Umfeld. Ein Fest der Freude, genauso wie die Sonnenwende im Sommer. In früheren Zeiten konnten Winter hart und lebensbedrohlich sein und diese Wintersonnenwende war der erste Schritt der Hoffnung in Richtung zum neuen biologischen Jahr. Diese beiden Sonnenwenden sind die ältesten großen Feste der Menschheit und so hat auch das Christentum die Winterfeier übernommen zum fröhlichen Aufbruch in ein neues Jahr.



## Werde auch Du zum Lebensretter!

Darum komm am Freitag, den **22. Dezember 2023** in die Sporthalle der Emil – Nolde – Schule in Neukirchen. In der Zeit von **16:00 - 19:30 Uhr** ist für Blutspender und Spendenwillige geöffnet. Auch vor den Weihnachtsfeiertagen wird dringend Eure Spende benötigt! Bitte unbedingt vorher telefonisch anmelden unter 04154-80732511 oder online unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) (wichtig - die Anzahl der Ärzte vor Ort richtet sich nach der Zahl der angemeldeten Spender\*innen).

Anschließend möchten wir Euch zu einem leckeren, weihnachtlichen Buffet einladen!

Der DRK Ortsverein Neukirchen freut sich auf zahlreiche Spender – denn jeder Tropfen zählt und rettet Leben!

\*\*\*\*\*

## Lotto für Mitglieder und Freunde des DRK

Am Montag, den **15. Januar 2024 um 14:30 Uhr** findet der 1. Lotto-Nachmittag 2024 in Neukirchen im Haus der Vereine statt. Nach einem gemeinsamen Kaffeetrinken mit leckerem Kuchen wird unter der Leitung von Dorothee Hansen Lotto gespielt. Stiftpreise für eine Extrarunde werden gern entgegengenommen.



Der Kostenbeitrag für Kaffee und Kuchen beträgt € 3.- pro Person. Übrigens – eigene Karten sind bei uns erlaubt!

Jeder ist herzlich willkommen – auch Nichtmitglieder.

Damit wir besser planen können, bitten wir Euch um Anmeldung bis zum 9. Januar bei Karin Gley 04664 - 983078 oder Dorothee Hansen 04664 - 9834655.

\*\*\*\*\*



## Theaternachmittag vom DRK und SoVD

Das DRK **Neukirchen** und der SoVD **Neukirchen** laden am **Mittwoch den 31. Januar 2024 um 14:30 Uhr** zum Theaternachmittag im Landgasthof Fegetasch ein.

Die Theatergruppe Neukirchen spielt das Stück „Hochtiedsdag“. Im Anschluss daran erwartet euch ein leckeres Kuchenbuffet mit selbstgebackenen Torten. Für die nicht so „Süßen“ bieten wir Käsebrötchen an. Natürlich bleibt auch genügend Zeit für einen Klönschnack.

Der Kostenbeitrag beträgt € 10.- pro Person. Wir bitten um Anmeldung bis zum 25. Januar 2024 bei Karin Gley 04664-983078 oder Dorothee Hansen 04664-9834655



**Adventsfeier mit Sozialverband und dem DRK Neukirchen**

Am **Mittwoch, den 06.12.2023 um 14.30 Uhr** laden der SoVD und das DRK Neukirchen zur gemeinsamen Adventsfeier in den Landgasthof



Fegetasch ein. Mit einem adventlichen Programm, einem gemütlichen Kaffeetrinken mit Tortenbuffet und Klönschnack möchten wir einen schönen Nachmittag verbringen. Eine Tombola, für die gerne Stiftpreise entgegen genommen werden, beschließt den Nachmittag. Kostenbeitrag 10,00 €

Anmeldung bei Eika Ingwers-Nissen Tel.: 04664 - 1204 oder bei Frauke Moritzen Tel.: 04664 - 1494

Für die Adventsfahrt mit dem SoVD Ortsverband **Aventoft** vom **30. November bis 02. Dezember 2023 (Donnerstag bis Sonnabend)** nach Düsseldorf und in die Weihnachtsstadt Valkenburg sind noch wenige Plätze frei. Anmeldungen werden umgehend an die Vorsitzende Anne Petersen, Telefon 04664/476, erbeten.



Friesenverein Wiedingharde

Der Friesenverein Wiedingharde lässt die Tannenbäume einsammeln. Bitte stellt eure (abgeschmückten) Weihnachtsbäume an den Straßenrand. Die Landjugend sammelt dann am Samstag, den **13. Januar 2024** ab 8.00 Uhr die Bäume ein.

Am Mittwoch, den **21. Februar 2024** um 18.30 Uhr findet auf dem Ringreiterplatz das traditionelle Biikebrennen statt. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.



GOTTESDIENST - GEMEINDELEBEN

**Einladung zum Gesprächskreis für Trauende im Pastorat Neukirchen**

Im *Kirchenkieker* lesen wir in jeder Ausgabe die Namen unserer Verstorbenen. Dahinter stehen Trauer und Abschied, Schmerz und Versuche, ohne den liebsten Menschen an unserer Seite, neu ins Leben zu finden. Manchmal hilft es, mit anderen - ebenso betroffenen Menschen - darüber zu sprechen. Es gibt bereits hilfreiche auswärtige Angebote, über die ich mich auch sehr freue und die von vielen auch gern angenommen werden. - Als Pastor, der fast alle Beerdigungen und die Betroffenen begleitet, möchte ich Begegnungen unter Trauernden noch mehr Zeit und Raum geben und sie als Seelsorger an einem Abend im Monat begleiten. Gespräche über unsere Erfahrungen, Themen des Alltags abgerundet mit Liedern, kurzen Texten und Gebeten können vielleicht manchen, die in den letzten Jahren einen geliebten Menschen verloren haben, helfen. **Jeden 1. Donnerstag im Monat von 19.00 - 20.30 Uhr** treffen wir uns im Pastorat Neukirchen. Seid herzlich willkommen!

Euer Pastor Michael Galle

**Seelsor-Geh:** Ich biete weiterhin allen die mögen an, ein direktes Gespräch mit mir außer mit dem Telefon, auch auf einem kleinen Spaziergang zu führen. Meldet euch gern unter 0160 - 5151922.



**Der Kirchengemeinderat Adventoft und das  
DRK Adventoft e. V. laden ein zur**

**Weihnachtsfeier  
am 13. Dezember 2023  
um 14.30 Uhr  
in den „Landgasthof Fegetasch“  
Neukirchen**



Im weihnachtlich geschmückten Saal gibt es Kaffee und Kuchen. Nach dem Kaffee kommt die Theatergruppe aus Rodenäs. Unter der Leitung von Dörthe Heldt zeigen die Kinder ein kleines Theaterstück. Vielleicht wird noch eine Geschichte vorgelesen.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung und bitten freundlich um **Anmeldung** bei Margrit Storjohann bis zum 9.12.23 Tel: 04664 - 1293

Auch wer abgeholt werden möchte, kann sich bei Margrit Storjohann melden.

Für die Kirchengemeinde  
Margrit Storjohann

Im Namen der DRK  
Ulla Jördens

**Essen in Gemeinschaft in Neukirchen**

Das Essen in Gemeinschaft findet statt am **Dienstag, den 05.12.23, 02.01., 06.02. und 05.03.2024** um 12.00 Uhr. Anmeldung immer bis zum Donnerstag davor bitte über Landgasthof Fegetasch Tel.: 04664 - 202.

Bleibt bitte alle gesund. Euer DRK Ortsverein **Neukirchen**

DRK Ortsverein **Neukirchen**, Kirchenweg 2, 25927 Neukirchen

Wir sind jederzeit für euch erreichbar; einer oder eine von uns hat immer ein offenes Ohr. Rainer Eberle 04664 - 2830429,  
Karin Gley 04664 - 983078, Dorothee Hansen 04664 - 9834655,  
Ute Petersen 04664 - 443 und Irene Thomsen 04664 - 870.

**DRK-Ortsverein Rodenäs**

**Essen in Gemeinschaft an jedem 2. Donnerstag im Monat** um 11.30 Uhr im Landgasthof Fegetasch in Neukirchen, am **14.12.23, 18.01., 08.02. und 14.03.2024**

Verbindliche Anmeldung bitte bei Karin Martinsen Tel.: 04664 - 1271.

**Lotto jeweils um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Rodenäs**

15. Dezember 2023, 26.01., und 23.02.2024

vom **DRK-Ortsverein Rodenäs**

Kartenspielen findet statt am **13.12.23, 10.01., 24.01., 07.02. und 21.02.24** jeweils ab 14.00 Uhr im Gemeindehaus Rodenäs



**TSV WIEDING HARDE e.V.**



**Was:**

**Wann:**

**Wo:**

**Kinderolympiade**

Samstag, den 27.01.2024 von 15 - 17 Uhr

Sporthalle Neukirchen





## SoVD-Kinderfasching mit „Grünschnabel“

Der SoVD-Ortsverband Aventoft lädt alle kleinen Närrinnen und Narren zum **öffentlichen Kinderfasching** am **Sonnabend, 17. Februar**, in die Turnhalle am „Dres-Park-Stadion“ ein. Von **14.30 bis 17 Uhr** wird dort unter der Leitung von Manuela Nielsen gespielt und getanzt. Als Gast kommt wieder der aus dem „Ki.Ka“-Kinderfernsehen bekannte Liedermacher „Grünschnabel“. Hinter dem Künstlernamen steht der Entertainer, Sänger, Komponist und Produzent Burghardt Wegner aus Satrup. Es gibt dazu Getränke und Süßigkeiten. Auch die Eltern, Omas und Opas sowie Freunde sind natürlich herzlich willkommen. Für das Kaffee- und Kuchenbuffet werden gerne Backwerke entgegen genommen. Alle Mitglieder des SoVD-Ortsverbandes Aventoft haben freien Eintritt. Für den Verzehr zahlen Nichtmitglieder 5,00 Euro (Erwachsene) bzw. 2,00 Euro (Kinder). Der Aufbau der Turnhalle erfolgt bereits am Donnerstag, 15. Februar, ab 18 Uhr. Hierzu werden gerne Helfer erbeten.

# FASCHING



## Mitgliederversammlung des SoVD Aventoft

Die **Mitgliederversammlung mit turnusgemäßen Wahlen** des SoVD -Ortsverbandes Aventoft findet am **Freitag, 23. Februar, um 19 Uhr statt**. OV-Mitglieder sind herzlich eingeladen. Vor der normalen Tagesordnung gibt es ein gemeinsames Rouladenessen (Motto – satt), alternativ Schweineschnitzel oder vegetarisches Essen (bei Anmeldung bestellen). Verbindliche Anmeldungen sind erforderlich bis spätestens **Freitag, 16. Februar**, bei Margrit Storjohann Tel. 04664 - 1293.



## Der Kirchengemeinderat Neukirchen lädt zur **Weihnachtsfeier** am **20. Dezember 2023** um **15.00 Uhr** in das **Pastorat Neukirchen**

Eingeladen sind alle Gemeindeglieder ab 70 Jahre.



Das Pastorat wird weihnachtlich geschmückt sein und es wird Kaffee und Kuchen geben. Bei Gesang und netten Gesprächen hoffen wir, dass es ein schöner Nachmittag wird.

*Herzlich willkommen*

**Unsere Kirchenvorsteher sind gern bereit, Euch zu dieser Veranstaltung abzuholen und wieder nach Hause zu bringen!**

Wir bitten freundlich um Anmeldung im Kirchenbüro unter Tel.: 04664 - 206

Aber auch spontan Entschlossene heißen wir herzlich willkommen.

Der Kirchengemeinderat Rodenäs und der DRK Ortsverein Rodenäs e. V. laden ein zur

**Weihnachtsfeier**  
**am 10. Dezember 2023 (2. Advent) um 14.00 Uhr**  
**Im Gemeindehaus in Rodenäs**



Es gibt Kaffee und Kuchen, wir singen Weihnachtslieder und hören Geschichten.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung.

Für die Kirchengemeinde Im Namen des DRK  
Gudrun Nissen, Vorsitzende Karin Martinsen, Vorsitzende  
und Pastor Michael Galle

Das Gemeindehaus wird weihnachtlich geschmückt sein und es wird Kaffee und Kuchen geben. Bei Gesang und netten Gesprächen hoffen wir, dass es ein schöner Nachmittag wird.

*Herzlich willkommen*

**Unsere Kirchenvorsteher sind gern bereit, Euch zu dieser Veranstaltung abzuholen und wieder nach Hause zu bringen!** Um Anmeldung (auch Fahrdienst) wird gebeten unter Tel. 206 (Kirchenbüro).

Aber auch spontan Entschlossene heißen wir herzlich willkommen.

## AUS DÖRFERN UND VEREINEN

Der DRK Ortsverein **Aventoft**.

**Gemeinsam Zeit verbringen**

Zum Beispiel alle 2 Wochen im Haus der Vereine zum fröhlichen Spielenachmittag. Wir beginnen um **14:30 Uhr** mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken und einem gemütlichen Plausch. Anschließend wechseln wir an die Spieltische, wo Karten-, Würfel-, und Brettspiele auf uns warten. Neue Mitspieler\*innen, die vielleicht eigene Lieblingsspiele mitbringen, sind immer herzlich willkommen (natürlich auch DRK-Nicht-Mitglieder) Kommt einfach mal vorbei. Wir treffen uns 14-täglich montags um **14:30 Uhr**. Der letzte Termin ist am **11.12.2023**.



**Die Gemeinde Aventoft lädt ein zum NEUJAHRSEMPFANG am Sonntag den 14.01.2024**

Wir laden alle Gemeindemitglieder zum **Neujahrsempfang 2024** in die Turnhalle in Aventoft ein. Wir freuen uns, mit euch zusammen auf das neue Jahr anzustoßen! In gemütlicher Atmosphäre bieten wir euch, bei Suppe und Getränken, die Möglichkeit, für ein schönes Zusammenkommen von Jung und Alt.

**Spiel- und Klönabend beim SoVD Aventoft**

Zum ersten **Spiel- und Klönabend** in 2024 lädt der SoVD-Ortsverband Aventoft seine Mitglieder für **Montag, 15. Januar** ein. Der Abend beginnt um **19 Uhr** im Gemeinderaum der ehemaligen Schule mit einem kleinen Imbiss. Anmeldungen sind bis **Freitag, 12. Januar**, bei Maren Christiansen, Telefon 04664 - 983333, erforderlich. Auch neue Mitglieder sind herzlich willkommen.





Ev.-Luth. Nordfriesisches Friedhofswerk des  
Ev.-Luth. Kirchenkreises Nordfriesland

Liebe Friedhofsbesucher,

Es ist richtiger nordfriesischer Herbst – nicht so lieblich mit netter Herbstfärbung – eben Sturm und Regen. Trotzdem legen wir die Hände nicht in den Schoß. Da sind überall Blätter auf den Wegen und auf dem Rasen. Der Rasen müsste eigentlich immer noch gemäht werden, aber an einigen Stellen ist es einfach zu nass. Es sind auf der Obstwiese in Aventoft und natürlich auch auf den Friedhöfen wieder Blumenzwiebeln gesetzt worden. Um ehrlich zu sein, als diese Zeilen geschrieben wurden, stand die Pflanzung für den 7. November noch an (und ich hoffe, in Neukirchen auf die Mithilfe der Pfadfinder). Auch in diesem Jahr wurden diese Blumenzwiebeln durch ein Förderprogramm des Kreises Nordfriesland finanziert.

Nun wünsche ich uns allen vielleicht doch noch ein paar freundliche Herbsttage, vor allem aber Gesundheit und dass wir wieder friedlichere Zeiten bekommen.

Mit freundlichen Grüßen  
Thomas Andresen,  
Revierleitung Revier I



### Musikalischer Gottesdienst

Was ist das? Unseren bisherigen normalen Abendgottesdienst feiern wir nun immer mit einem musikalischen Schwerpunkt. Meist singt unser Chor, die Regionalkantorei Südtondern (der letzte Kirchenkieker hat unter der Rubrik „Rückblick“ darüber berichtet). Es gibt aber auch andere musikalische Rahmen, z.B. Orgelmusik oder das Spiel einer Instrumentalgruppe. Wann findet der statt? An jedem 5. Sonntag im Monat. Das ist neu und ergibt sich 3-4 Mal im Jahr. Die Uhrzeit am Abend bleibt gleich: 19.00 Uhr.

Wo? Zunächst einmal feiern wir den Musikalischen Gottesdienst immer in **Neukirchen**. Vielleicht sollte er aber auch einmal in **Rodenäs** oder **Aventoft** stattfinden!?! Musikalischer Gottesdienst am 30.07.23 in **Neukirchen**: Das war höchst spannend: musikalischer Schwerpunkt war diesmal das Orgelspiel. Dazu spielte Michael Reis, bereits bestens bekannt in unserer Kirchengemeinde durch die Begleitung zahlreicher unserer Gottesdienste, bekannte Filmmusiken. Dazwischen las Karin Vockrodt in ihrer souveränen Art einige Bibeltexte, die der Pastor zu der Musik passend ausgesucht hatte und kurz vertiefte. Die Themen Liebe und Hass, Leben und Tod, Glaube und Hoffnung sind sowohl in der Bibel als auch in Filmmusiken enthalten.

Einige der Ohrwürmer: „I Will Follow Him“, aus dem Spielfilm „Sister Act“. Auch Melodien aus den Filmen „Titanic“ oder „Highlander“. Dass man so etwas auf der Orgel spielen kann? Man kann!

Und zwar virtuos und so mitreißend, dass es am Schluss donnernden Applaus gab. Also gleich nach der „Star Wars“ Melodie.

Danke an alle Beteiligten und die Gottesdienstgäste von vor Ort und von auswärts. Gependet wurde für die Kirchenmusik allgemein.



### Gottesdienst am Hülltofter Tief mit Taufe und Tauferinnerung am 17.09.2023

Es war ein Gemeinschaftsgottesdienst der drei Kirchengemeinden **Aventoft**, **Neukirchen** und **Rodenäs** unter freiem Himmel (Open Air).

Bei dichtem Nebel wurden am Morgen bereits Tische und Bänke geliefert und aufgestellt.

Die Küsterin Susanne Peters hat einen Tisch zum Altar umgestaltet, Michael Reis (Organist) brachte ein Keyboard und Pastor Michael Galle seine Gitarre mit.



Die Pfadfinder hatten schon ein Lagerfeuer vorbereitet, welches später zum Backen der Waffeln benötigt wurde. Zur Tauferinnerung, bei der jeder seinem Nachbarn mit Wasser aus der Tiefe ein Symbol des Segens auf die Hand zeichnen durfte, war der Nebel fast verzogen. Zur anschließenden Taufe schien dann sogar die Sonne.

Es war eine lockere und auch besondere Atmosphäre. Danach waren alle Besucher eingeladen sich etwas zu trinken und essen zu holen.

Der Bibelkreis hatte süßes (zum Beispiel Fische aus Hefeteig mit Schokoladenfüllung) und Herzhaftes gespendet, von den Adventofnern gab es Grillwurst und einige Neukirchner brachten Salate mit. Nur durch diese Gemeinschaft können solche besonderen Gottesdienste organisiert werden.

Herzlichen Dank an alle Beteiligten!



### Konzert der Gruppe „Vierklang“

Begeisterung, Mitkatschen und Applaus löste das Konzert der Gruppe Vierklang an so machen Stellen des Abends aus. Zum einen sicherlich der bekannten Popsongs und Schlager wegen, die alle zum Mitsingen einluden, zum anderen aber auch, weil die Stimmen der drei Sängerinnen sich ergänzten und der Satzgesang vom Leader der Gruppe, Mirko March schön inszeniert und begleitet war. Der Kirchengemeinderat Neukirchen hat in der Pause Getränke angeboten. Nach einigen Zugaben kam eine gute Kollekte zusammen. Herzlichen Dank an die Besucher und natürlich an die KünstlerInnen!



### Annemarie Christiansen, Neukirchen

86 Jahre (Seebestattung)

### Harald Schulz, Rodenäs

61 Jahre (Seebestattung)

### Peter August Petersen, Neukirchen

60 Jahre (durch Pastor Michael Galle)

### Dagmar Siewecke-Hansen, Rodenäs

80 Jahre

### Christian Heinrichs, Neukirchen

66 Jahre (durch Pastorin Dorothea Lindow)

### Hanna Winkelmann, Rodenäs

84 Jahre (durch Pastor Michael Galle)



Mit dem Tod eines geliebten Menschen verliert man vieles, niemals aber die gemeinsam verbrachte Zeit.

## Es wurden getauft:

**Bosse Petersen, Neukirchen**  
(durch Pastor Michael Galle)



**Marie Valder, Neukirchen**  
(durch Pastor Michael Galle)

## Es wurden getraut:

**Janina Angélique** geb. Neil und  
**Finn-Torge Sönksen**  
(durch Pastor Michael Galle)



## Wir nahmen Abschied von:

**Lilly Semrau, Rodenäs**  
19 Jahre (durch Pastor Michael Galle)

**Konrad Sippel, Neukirchen**  
78 Jahre (durch Pastor Michael Galle)

**Renate Sönnichsen, Neukirchen**  
76 Jahre (durch Pastor Michael Galle)

**Vera Lindemann, Aventoft**  
82 Jahre (durch Pastor Hans-Peter Spießwinkel)

**Mariechen Botte, Neukirchen**  
100 Jahre (durch Pastor Jens-Uwe Albrecht)

**Heidi Nielsen, Aventoft**  
76 Jahre

**Eyk Hanssen, Rodenäs (Süderlügum)**  
45 Jahre (durch Pastor Matthias Corves)

**Elise Marie Martinsen, Rodenäs**  
98 Jahre (durch Pastor Michael Galle)



Freut euch mit den Fröhlichen,  
weint mit den Weinenden.

Römer 12,15

## Gemeindenachmittag am 16.08.2023

Wirklich interessant, informativ, locker und kein bisschen traurig war der Gemeindenachmittag am 16. August, an dem die Koordinatorin vom Ambulanten Hospizdienst am Wilhelminen Hospiz in Niebüll, Heike Matthiesen, bei uns zu Gast war. Es herrschte an diesem Nachmittag eine sehr entspannte Atmosphäre. Vermutlich schon deshalb, weil Heike bereits während des Kaffeetrinkens mit dem Erzählen begann.

Zahlreiche Angebote haben sich seit der Gründung des Vereins im Jahre 1997 weiterentwickelt. Im Mittelpunkt der Hospizarbeit steht der Mensch mit seiner fortschreitenden, lebensverkürzenden Erkrankung und dessen gesamte Familie, die immer mitbetroffen ist. Alle Mitarbeiter verstehen Sterben und Tod als Teil des Lebens; sie unterstützen die Gäste des Wilhelminen Hospizes darin, ihre letzte Lebensphase selbst zu bestimmen. Sowohl für das ambulante wie das stationäre Hospiz sind die Koordinatorinnen zuständig, indem sie die Erstbesuche bei den Menschen machen, die mit dem Hospiz Kontakt aufnehmen. Das kann im Hause, im Pflegeheim oder im Krankenhaus sein. Als Fachfrauen informieren sie über Entlastungsmöglichkeiten der Kranken und ihrer Angehörigen, erklären Aspekte der Pflege bei einem weiteren Krankheitsverlauf und stellen Kontakte zum Stationären Hospiz oder anderen Diensten im Gesundheitswesen her. Eine der Hauptaufgaben der Koordinatorinnen ist die Vermittlung und Begleitung der Ehrenamtlichen. Diese werden in einem neunmonatigen Kursus auf ihre Arbeit vorbereitet und durch zahlreiche Vorträge und Seminare weitergebildet. Die Begleitung durch Ehrenamtler ist sehr unterschiedlich und richtet sich ausnahmslos nach den Bedürfnissen des Menschen, die sich an das Hospiz wenden. Dabei geschieht die gesamte Hospizarbeit in Niebüll überkonfessionell. An diesem Nachmittag konnte jederzeit Fragen an die Referentin gestellt werden. Davon wurde rege Gebrauch gemacht, so dass alle ein kleines bisschen schlauer nach Hause gingen.

Uns alle erfreute Karin Vockrodt mit 2 Klavierstücken, die sie am Anfang und am Ende des Nachmittags gekonnt vortrug.

Kontakte: Stationäres Hospiz: Tel.: 04661 - 607070

Ambulanter Hospizdienst: Tel.: 04661 - 6070755

Trau dich: Tel.: 04661-6070752 (Anlaufstelle für Kinder, Jugendliche und Familie.

## Gemeinsames Erntedankfest

Nachdem es entschieden war; nicht in allen drei Kirchengemeinden nacheinander getrennt Erntedank zu feiern, waren wir gespannt, wie es diesmal werden wird, wenn wir zentral in **Rodenäs** feiern würden. Vorweg: Es war ein voller Erfolg. Denn nicht nur, dass die Kirche mit Besuchern aus allen Orten gefüllt war, es war auch schon das Schmücken des Kirchenraumes unter der Regie von Küsterin Susanne Peters eine vergnügliche Angelegenheit. Jede und Jeder hatte etwas noch prächtigeres als Erntegaben einzubringen. Das Ergebnis war umwerfend schön: Die Kirche in Rodenäs strahlte in allen Farben und Formen. Gemeinsam gestalteten wir auch die moderne Liturgie. Nach den Glocken war aber noch lange nicht alles vorbei: Der KGR Rodenäs hat uns ins benachbarte Gemeindehaus zum Essen der Erntedanksuppe eingeladen. Es gab auch Getränke, sogar Bier und Wein. Alles zusammen hat wohl dazu beigetragen, dass wir noch lange zusammen saßen und klönten, auch über Landwirtschaft, denn einige Landwirte aus der Umgebung sind dabei gewesen und haben sich ausgetauscht und spannende Einblicke in ihre Arbeit gegeben. Nächstes Jahr werden wir dann in Neukirchen sein. Schon jetzt seid ihr herzlich eingeladen.



Jede und Jeder hatte etwas noch prächtigeres als Erntegaben einzubringen. Das Ergebnis war umwerfend schön: Die Kirche in Rodenäs strahlte in allen Farben und Formen. Gemeinsam gestalteten wir auch die moderne Liturgie. Nach den Glocken war aber noch lange nicht alles vorbei: Der KGR Rodenäs hat uns ins benachbarte Gemeindehaus zum Essen der Erntedanksuppe eingeladen. Es gab auch Getränke, sogar Bier und Wein. Alles zusammen hat wohl dazu beigetragen, dass wir noch lange zusammen saßen und klönten, auch über Landwirtschaft, denn einige Landwirte aus der Umgebung sind dabei gewesen und haben sich ausgetauscht und spannende Einblicke in ihre Arbeit gegeben. Nächstes Jahr werden wir dann in Neukirchen sein. Schon jetzt seid ihr herzlich eingeladen.

*Gott segne dich!  
Gott schenke dir  
ein warmes Herz!  
Öffne es für das  
goldene Herbstlicht  
und für die,  
die dich brauchen!*



Ebenso existiert noch ein alter Margarethenaltar. Herr Seeger nimmt folgerichtig an, dass die Aventofter Kirche eine Marienkirche war, wie auch die Kirchen in Süderlügum und Horsbüll. Möglicherweise hieß sie auch, wie die Kirche in Klanxbüll, „Unserer lieben Frau“ – womit im späten Mittelalter immer Maria gemeint war.

Der Marienaltar in Aventoft trägt die Inschrift: „Maria auf der Mondsichel“ – so wäre es auch möglich, dass die Kirche direkt „Maria auf der Mondsichel“ geheißen hätte. Ein sehr sinntragender, wenn auch nicht ungewöhnlicher Name. Denn die Mondsichel als Attribut Marias deutet auf die Nacht hin, die symbolisch für den Tod steht. Maria wurde damals in vorevangelischer Zeit als liebende mütterliche Begleitung der Sterbenden gesehen. Sie geleitete die Sterbenden in und durch den Tod zu Gottes Thron und Gericht, hinüber zum ewigen Leben. Heute sind wir als Kirchengemeinde frei unter den möglichen Namen zu wählen. Ob unsere Kirche nun „Marienkirche“, „Margarethenkirche“, „Unserer lieben Frau“ – Kirche oder „Maria auf der Mondsichel“ – Kirche heißen soll, könnte demokratisch abgestimmt und im Vorfeld erstmal demokratisch diskutiert werden. Da die Aventofter Kirche sowohl einen Marien- als auch einen Margarethenaltar besitzt, käme natürlich auch der Name „Margarethenkirche“ infrage. Eine Entscheidung eilt nicht, da der Name schon lange verloren gegangen ist. Möglicherweise könnten interessierte Gemeindemitglieder noch in alten Unterlagen in den Archiven nachforschen, ob es noch andere alte Unterlagen oder Erwähnungen gibt. Alle gefundenen Informationen können sehr gerne an den Kirchengemeinderat weitergeleitet werden, an die 1. Vorsitzende Margrit Storjohann oder auch an Gudrun Jakobsen im Kirchenbüro in Neukirchen. Und es kann abgestimmt werden, welchen Namen die Gemeinde heute am liebsten hätte.





### Der Name der Aventofter Kirche

Schon lange ist der Name unserer Aventofter Kirche verloren gegangen. Wie alle Kirchen der umliegenden Dörfer wurde auch die Aventofter Kirche um 1250 gegründet und / oder geweiht. Wie in der Zeit vor Martin Luther üblich hatte jede Kirche einen Heiligen oder eine Heilige als Schutzpatron/in. So wird es auch in Aventoft gewesen sein, allerdings ist der Name im Laufe der Zeit verloren gegangen. Eine Anfrage beim Landesarchiv in Schleswig ergab inhaltlich nicht viel, nur eine Anleitung wie man selbst im Archiv recherchieren könnte. Eine sehr zeitintensive Arbeit mit ungewissem Ausgang, ob man überhaupt fündig werden würde. Da war die zweite Anfrage in Breklum beim Kirchenarchiv ergiebiger. Der dortige Archivar Jochen Seeger fand in einem „Mahn- und Hebebuch 1636 – 1745 der Kirche Aventoft“ eine Abschrift einer älteren Quelle: „unser leven fruwen altar“ = „unserer lieben Frau Altar“. Ein eindeutiger Bezug zu dem noch vorhandenen Marien-Altar in unserer Kirche.

### Gruß von Bischöfin Steen an die Kirchengemeinden im Sprengel Schleswig und Holstein

#### Liebe Geschwister,

als neue Bischöfin im Sprengel Schleswig und Holstein grüße ich Sie sehr herzlich aus Schleswig.

Mein Einführungsgottesdienst am 5. November hat mir viel Rückenwind und Segensstärkung für meine neue Tätigkeit als Bischöfin gegeben. So viele Menschen waren in den Schleswiger Dom gekommen und zeigten mir: Wir alle sind gemeinsam Kirche, so verschieden wir auch sind.

Deshalb möchte ich Ihnen etwas von der Stärkung, die ich bei meiner Einführung erleben durfte, weitergeben. Der von mir ausgeteilte Segen Gottes – er gilt auch Ihnen! Bleiben Sie behütet und hoffnungsvoll in diesen aufwühlenden Zeiten. Gott lässt uns nicht allein. Sie nicht und mich nicht.

In meiner Predigt stand ein Satz aus Jesu Bergpredigt im Mittelpunkt: **„Trachtet zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit, so wird euch das alles zufallen“**. Mt 6, 33

Die grausamen Kriege, der leider wieder wachsende Hass gegen Jüdinnen und Juden in unserem Land, die Katastrophen im Zusammenhang mit dem Klima, dieses und mehr besorgt, besetzt und ängstigt viele von uns.

Hier hinein spricht Jesu Wort. Nicht um unsere Ängste klein zu reden, sondern um uns zu erinnern: Gott ist da, sein Reich ist mitten unter Euch. Verstrickt euch also nicht im Vordergründigen, so mächtig es auch zu sein scheint. Sondern richtet euer Augenmerk auf ihn und schenkt ihm Vertrauen, dass er es gut meint mit euch und der Welt und dass das große Schalom, dieser umfassende Friede, die Gerechtigkeit, die alle Menschen ins Recht setzt, möglich ist und bleibt.

Gerade jetzt in der Advents- und Weihnachtszeit wird das noch einmal ganz deutlich. Zum Kind in der Krippe kommen die unterschiedlichsten Menschen. Es schafft zwischen ihnen eine Verbindung, die etwas von dem großen Frieden, dem Schalom, aufleuchten lässt. Nehmen wir dieses Leuchten mit in unsere Häuser und Herzen, um es weiterzugeben an die, die es noch nötiger haben als wir.

Seien Sie behütet und gesegnet,  
Ihre

**Bischöfin Nora Steen**



**Neujahrskonzert**

Zu einem Neujahrskonzert lädt die Regionalkantorei Südtondern unter der Leitung von Thomas Hansen Hoffmann am **Samstag, den 6. Januar 2024 um 16.00 Uhr** in die **Aventofter** Kirche ein. Es werden Weihnachtslieder, auch zum Mitsingen, unter anderem Werke von Händel, Adam, Klomp zu hören sein. Dazu gibt es weihnachtliche Orgelmusik, außerdem wird ein Flötenensemble zu hören sein.



Der Eintritt ist frei, über Spenden zu Gunsten der Kirchenmusik, würden wir uns freuen.

Am **Freitag, den 16.12.2023** ist dieses Konzert auch um **16.00 Uhr** in der **Süderlügumer Marienkirche** zu hören.

**Palästina ...durch das Band des Friedens**

**WELTGEBETSTAG  
MIT KINDERN  
2024**



**Zum Weltgebetstag 2024**

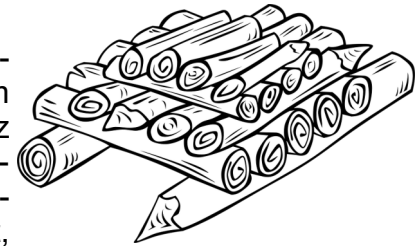
Der Weltgebetstag ist für das Jahr 2024 von Frauen aus Palästina vorbereitet worden. Zu dem Zeitpunkt gab es den Krieg im Nahen Osten noch nicht.

Palästina gilt als Wiege des Christentums. Es geht um eine Reise durch das Land, in dem Jesus gelebt und gelehrt hat. Eine Reise, die uns mitnimmt in ein Land mit langer Tradition und großer kultureller, ethnischer und religiöser Vielfalt, aber auch mit schwerwiegenden Konflikten, unter denen die Menschen leiden. Bis heute sind die Christen zahlenmäßig in der Minderheit. Die Sehnsucht nach Frieden ist bei allen Menschen groß. Auch wir hoffen und beten, dass die Menschen wieder in Frieden leben können. Wir feiern den Weltgebetstag in diesem Jahr in Neukirchen, am **1. März um 18.00 Uhr in der St. Johannes Kirche**. Wer bei der Vorbereitung mitmachen möchte, meldet sich bis zum 15. Januar 2024 bei Margrit Storzjohann, Tel. 04664 1293.

Das erste Treffen wird am Freitag, den **26. Januar 2024, um 15.00 Uhr im Pastorat Neukirchen** sein.

**Wer braucht Brennholz??**

Von der Kirchengemeinde **Aventoft** verkaufen wir noch Brennholz aus dem Kirchenwald. Wer hat Interesse? Das Holz ist grob zerlegt, muss noch gespalten werden. Bei Interesse meldet euch bei Boy-Jens Harksen, er gibt genauere Auskunft, Tel.: 04664 - 514.



Enno Kalisch, ein Geschichtenerzähler, Schauspieler, Musiker und ein echter Rodenäser Jung kam am Sonntag, den 12.11.23 in die Kirche zu Rodenäs, um von seiner Sicht über Kindheit, Jugend, das Fischen und von der Suche nach seinen Wurzeln zu erzählen.

Dort hatte er mit Gitarre und vielen beschriebenen Papierbögen über seine Erinnerungen erzählt und gesungen. Viele der ca. 100 Besucher in der Kirche konnten sich nur zu gut in den Geschichten wiedererkennen. Anschließend wurde im Gemeindehaus für alle Kaffee, Kuchen und jede Menge Schnack angeboten. Bei vollem Haus wurde fleißig weiter erzählt und Erinnerungen ausgetauscht. Mit seinem Wohnmobil und dem gelben Rodenäser Ortsschild fuhr er mit „fusseligem“ Mund wieder weiter, um an weiteren Orten seine Geschichten und Lieder zum Besten zu bringen.

